

## Opel Agila 1.3 CDTI Njoy Design-Edition

Fünftürige Großraumlimousine in der Kleinwagenklasse mit 51 kW Leistung

### ADAC Testergebnis

**Note 3,0**

Der Opel Agila ist ein pffiger Van im Kleinformat mit vier vollwertigen Sitzplätzen. Das Modell Njoy ist optisch aufgewertet und sieht mit dem Zweifarben-Look recht flott aus. Der Motor ist kräftig und dabei genügsam. Er hat aber keinen Partikelfilter. Die hohe, sehr praktische Kastenkarosserie bietet viel Platz auf minimaler Grundfläche. Ein ideales Kurzstreckenfahrzeug für die Mutter mit zwei Kindern. Der Agila ist weitgehend baugleich mit dem Suzuki Wagon R+.

- + recht gute Verarbeitung
- + sehr gute Übersicht
- + bequemer Zustieg
- + großer Kofferraum
- + viel Platz
- + kräftig und sparsam
- + gute Eignung für Kindersitze
- für einen Van wenig variabler Innenraum
- schwache Heizung
- kein Diesel-Partikelfilter



### Karosserie/Kofferraum

**Note 2,3**

#### Verarbeitung/Handhabung

**Note: 3,2**

- Die Verarbeitung ist der Preisklasse entsprechend recht ordentlich, die Spaltabstände an Türen und Klappen sind überwiegend gleichmäßig. Das Interieur ist gegenüber dem baugleichen Suzuki Wagon R+ leicht aufgewertet und wirkt insgesamt etwas solider.
- + Njoy-Design-Elemente (Sitzbezüge, hell abgesetzte Mittelkonsole, blaue Gurte und eine zweifarbig lackierung) verleihen dem Agila einen sportlichen Touch. Für den Dachtransport ist serienmäßig eine Dachreling vorhanden.
  - Gegen seitliche Rempler ist der Agila nicht geschützt. Der Motorraum ist nach unten offen, so kann Straßenschmutz ungehindert eindringen. Die Tankdeckelverriegelung ist nicht in die zentrale Türverriegelung mit einbezogen (nur mit Zündschlüssel auf- und abzusperrbar). Die etwas labilen Stoßfänger sind lackiert und entsprechend kratzempfindlich. Befindet sich Gepäck im Kofferraum, ist das Reserverad nicht zugänglich.



Die hinteren Seitenfenster sind im Gegensatz zu allen anderen Versionen beim Njoy Design-Edition geschlossen.

#### Übersichtlichkeit

**Note: 2,0**

- + Der Fahrer hat durch die erhöhte Sitzposition eine sehr gute Übersicht. Die großen Außenspiegel sorgen für gute Sicht nach hinten. Ebenfalls für bessere Sicht nach hinten lassen sich die Kopfstützen der hinteren Sitzreihe versenken, wenn sie nicht benötigt werden.
- Das kleine Fenster ganz hinten ist beim Agila Njoy geschlossen, die Sicht ist daher etwas schlechter als im Wagon R+.

#### Ein/Ausstieg

**Note: 2,1**

- + Vorne steigt man durch die verhältnismäßig hohe Karosserie und die großen, geraden Vordertüren sehr bequem ein- und aus. Hinten ist das Ein- und Aussteigen bequem, solange die Vordersitze nicht allzu weit nach hinten geschoben sind. Für die Zentralverriegelung gibt es eine etwas unpraktische Fernbedienung (Knöpfe müssen zum Öffnen aller Türen mehrfach gedrückt werden und sind verwechselbar).
- Die Türaufhalter sind etwas zu schwach ausgelegt, um die Türen immer sicher geöffnet zu halten. Zudem ist es leicht möglich, sich auszusperren.

#### Kofferraum-Volumen\*

**Note: 2,1**

- + Für die Fahrzeugklasse ist das Kofferraumvolumen mit 230 l (bei umgeklappter Rücksitzlehne 565 l, gemessen bis Fensterunterkante) groß. Der Kofferraum lässt sich durch die kastenförmige Karosserie über einen großen Bereich bis zum Dach beladen.

#### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 1,4**

- + Durch die glatten Innenflächen und das praktische Format lässt sich der Kofferraum sehr gut nutzen. Mit hochgeklappter Hutablage passt ein durchschnittlicher Kinderwagen in den Kofferraum.
- Die Heckklappe lässt sich nicht weit genug öffnen. Seitlich befinden sich an der Klappe Ecken, an denen sich größere Personen den Kopf stoßen können.

#### Kofferraum-Variabilität

**Note: 2,6**

- + Die asymmetrisch geteilte Rücksitzlehne lässt sich mit wenigen Handgriffen vorklappen. Für lose Gegenstände befinden sich seitlich Staufächer.



Für einen Kleinstwagen ist der Kofferraum mit 230l Volumen erstaunlich groß geraten.

## Innenraum

**Note 2,8**

### Bedienung

**Note: 3,4**

- + Die wichtigsten Funktionen sind ergonomisch gut erreichbar in Lenksäulenhebeln und im Lenkradbereich untergebracht. Die Instrumente sind groß und klar gezeichnet, auch eine Außentemperaturanzeige ist in das Radio-Display integriert. Die Einsteller der Heizung sind optimal angeordnet und leicht verständlich in der Bedienung. Die vorderen Fenster (ohne Antippfunktion) und die Außenspiegel sind elektrisch zu bedienen. Vorne wie hinten sind besonders viele praktische Ablagen vorhanden.
- Das Handschuhfach ist klein und unbeleuchtet. Die Kontrolle der Nebelrückleuchte ist unübersichtlich im Schalter untergebracht. Leseleuchten fehlen generell.



Auch das Armaturenbrett teilt sich der Agila mit dem fast baugleichen Suzuki Wagon R+.

### Raumangebot vorne\*

**Note: 1,6**

- + Auf den vorderen Sitzplätzen ist das Raumgefühl für die Fahrzeugklasse sehr großzügig (große Kopf- und Ellenbogenfreiheit). Die Fahrersitzlängseinstellung ermöglicht bequemes Sitzen für Personen bis zu einer Größe von ca. 1,90 m. Die Innenhöhe ist außergewöhnlich groß.

### Raumangebot hinten\*

**Note: 2,9**

- + Auch auf den Rücksitzen ist das Raumgefühl für die Fahrzeugklasse verhältnismäßig großzügig (große Kopf- und Ellenbogenfreiheit).
- Die Kniefreiheit ist allerdings nur für Personen bis zu einer Größe von ca. 1,70 m ausreichend (Vordersitze für ca. 1,85 m große Personen eingestellt).

### Innenraumvariabilität\*

**Note: 5,0**

Für Van-Verhältnisse sind die Variationsmöglichkeiten der Rücksitze gering.

## Komfort

**Note 3,3**

### Federungskomfort

**Note: 3,1**

- Auf normalen Straßen ist die tendenziell straffe Federung zufriedenstellend ausgelegt. Auch die Wankbewegungen der Karosserie halten sich in Grenzen, werden mit zunehmender Beladung jedoch ausgeprägter.
- Größere Unebenheiten kopiert die Karosserie stark, d.h. hier ist die kurzwegige Federung des Agila etwas überfordert.

## Sitzkomfort

**Note: 2,8**

- + Die Sitzposition vorn und hinten ist gut, der Fahrersitz ist serienmäßig in der Höhe einstellbar. Besonders die Vordersitze sind angenehm straff gefedert und bieten gute Unterstützung im Lendenbereich.
- Der Seitenhalt dagegen ist schlecht, die Lehnen sind auch etwas zu schmal. Der Fahrer kann Füße und Beine nicht gut abstützen.

## Innengeräusch

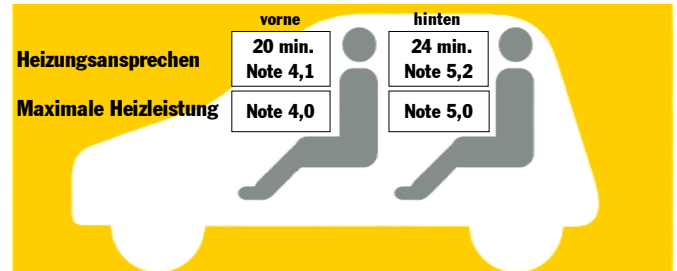
**Note: 3,5**

- Bis 130 km/h ist das gemessene Geräuschniveau durchschnittlich.
- Bei hohem Tempo treten deutliche Windgeräusche auf; auch der Motor ist subjektiv laut, jedoch nicht dominant.

## Klimatisierung

**Note: 4,0**

- (Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer) Gegen Aufpreis ist eine Klimaanlage erhältlich.
- + Im Sommer werden die Insassen durch die verhältnismäßig senkrechten Scheiben vor übermäßiger Sonnenbestrahlung verschont.
- Die Heizung ist trotz serienmäßiger Diesel-Zusatzheizung schwach. Sowohl vorne wie auch hinten vergeht relativ viel Zeit, bis angenehme Temperaturen erreicht werden.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

## Motor/Antrieb

**Note 2,6**

### Fahrleistungen\*

**Note: 1,9**

- + Der durchzugsstarke Dieselmotor verhilft dem kleinen Fahrzeug zu ordentlichen Fahrleistungen. Überholen ist auch ohne Zurückschalten möglich.
- Beim Beschleunigen aus dem Stand weg zeigt sich eine leichte Anfahrtschwäche.

### Laufruhe

**Note: 3,5**

- Der Motor zeigt ein relativ ausgeprägtes Vibrationsverhalten, vor allem im unteren und mittleren Drehzahlbereich.

### Schaltung

**Note: 3,7**

- Die Vorwärtsgänge lassen sich überwiegend leicht schalten.
- Schnelles Einlegen des Rückwärtsganges wird von lautem Krachen begleitet.

### Getriebeabstufung

**Note: 2,0**

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen gut zur Leistungscharakteristik des Motors.

## Fahreigenschaften

**Note 3,3**

### Fahrstabilität

**Note: 4,0**

- Der Geradeauslauf ist zufriedenstellend. Längsrillen und Fahrbanverwerfungen bringen den Agila nicht aus der Ruhe; bei Seitenwind dagegen sind Kurskorrekturen notwendig.
- Ein elektronisches Stabilitätssystem ist nicht erhältlich. Bei starkem Beschleunigen aus dem Stand (vor allem, wenn man wegen der Anfahrtschwäche besonders viel Gas gibt) drehen nach Überwinden des Turbolochs leicht die Antriebsräder durch, wenn der Untergrund weniger griffig ist.

### Kurvenverhalten

**Note: 3,0**

- In Kurven verhält sich der Wagen untersteuernd und vermittelt dem Fahrer ein zufriedenstellend sicheres Fahrgefühl, die Seitenneigung ist jedoch teils sehr ausgeprägt.

### Handlichkeit

**Note: 2,1**

- + Durch die leichtgängige Lenkung und die kleinen Abmessungen ist der Agila handlich.
- Beim Rangieren stört der mit ca. 10,3 m große Wendekreis.

### Lenkung

**Note: 3,3**

- Lenkpräzision und Vermittlung des Gefühls zur Fahrbahn sind ausreichend.
- + Das Ansprechverhalten der Lenkung um die Mittellage ist gut.

## Sicherheit

**Note 3,3**

### Bremsen

**Note: 3,6**

- Die Bremswirkung ist eher mäßig. Bei Vollbremsungen aus 100 km/h mit halber Zuladung und Serienbereifung steht der Wagen

erst nach ca. 43 m.

- + Die Bremse spricht recht gut an und ist fein dosierbar. Das ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für Spurhaltung bei starkem Bremsen in der Kurve.

**Gestaltung**

**Note: 3,8**

Ergebnisse von EuroNCAP bezüglich Fußgängerschutz und Crashtest liegen nicht vor.

- + Die Karosserie ist weitgehend glattflächig und im Bugbereich etwas nachgiebig.
- An den Klapp-Außentürgriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um nach einem Unfall verklemmte Türen zu öffnen. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Gefährlich nah an den Köpfen befinden sich vorstehende Gurtbeschläge. In den geöffneten Türen fehlen Warnleuchten oder Rückstrahler; sind sie verriegelt, lassen sie sich von innen nicht mehr öffnen.

**Rückhaltesysteme**

**Note: 3,1**

- + Der Opel Agila ist mit Front- und Seitenairbags vorne ausgestattet. Die vorderen Gurte haben pyrotechnische Straffer und Kraftbegrenzer. Die Kopfstützen reichen dort für Insassen bis zu einer Größe von 1,95 m und haben vorne und hinten einen geringen Abstand zu den Köpfen.
- Der rechte Airbag befindet sich an der Stelle, an der sich der Beifahrer bei Gefahr abstützen würde. Kopfairbags sind nicht erhältlich. Die hinteren Kopfstützen reichen nur für ca. 1,65 m große Personen aus.

**Kinder**

**Note: 2,8**

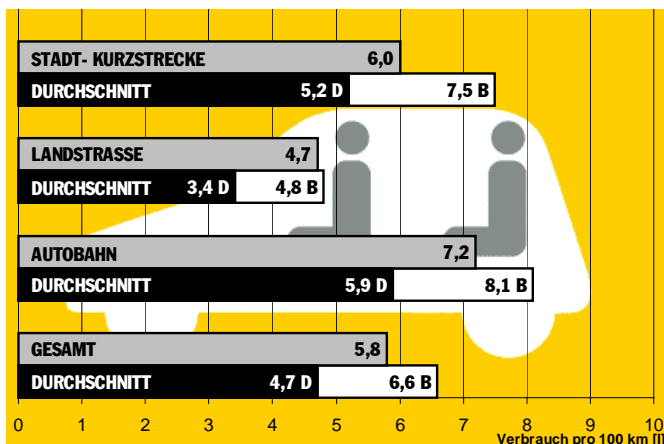
- + Die Rücksitzbank und die Gurtanordnungen sind überwiegend gut geeignet, um Kindersitze und Babyschalen lagestabil zu befestigen.
- Ein Schalter zur Deaktivierung des rechten Front-Airbags, um auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigen zu dürfen, ist nicht vorhanden.

**Verbrauch/Umwelt**

**Note 3,6**

**Verbrauch\***

**Note: 3,5**



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Der Verbrauch liegt gemessen an dieser Fahrzeugklasse mit außerorts 4,7 l und durchschnittlich 5,8 l Diesel pro 100 km im mittleren Bereich.

- + Innerorts ist der Wagon R+ mit 6,0 l/100 km sogar recht sparsam.
- Auf der Autobahn dagegen konsumiert das kleine Auto stattliche 7,2 l/100 km.

**Abgas**

**Note: 3,8**

- Die Schadstoffanteile im Abgas sind durchschnittlich.
- Ein Diesel-Rußpartikelfilter ist nicht erhältlich.

**Wirtschaftlichkeit\***

**Note 4,1**

**Betriebskosten\***

**Note: 2,7**

Die Betriebskosten sind absolut gesehen niedrig, für die Fahrzeugklasse aber nur durchschnittlich.

**Werkstatt und Reifenkosten\***

**Note: 2,5**

- + Nur alle 30.000 km oder 2 Jahre ist ein "ECOService" fällig, das bedeutet weniger Werkstattaufenthalte.
- Der EcoService ist nur in Verbindung mit speziellem, teuren Motoröl möglich. Für Verschleissreparaturen sind erhöhte Kosten einzukalkulieren.

**Wertstabilität\***

**Note: 2,8**

- + Der Opel Agila zeigt einen recht guten Restwertverlauf.

**Kosten für Neuanschaffung\***

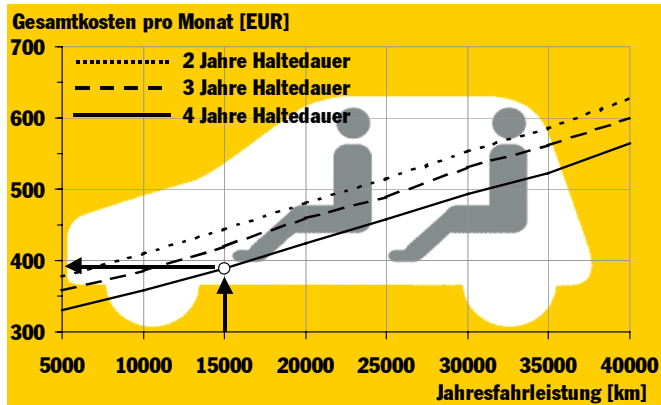
**Note: 5,1**

- Der hohe Anschaffungspreis hat zur Folge, dass man beim Wiederverkauf einen recht hohen finanziellen Verlust einkalkulieren muss.

**Fixkosten\***

**Note: 3,5**

- Die Versicherungsbeiträge für Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung liegen auf durchschnittlichem Niveau.
- + Durch die Einstufung in Schadstoffklasse Euro 4 ist der Opel bis Ende 2005 von der Steuer befreit.
- Die Teilkaskoversicherung ist recht teuer.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 389 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

**Die Motorvarianten**

**in der preisgünstigsten Modellversion**

Typ	1.0 Twinport	1.2	1.3 CDTI
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	3/998	4/1199	4/1248
Leistung [kW(PS)]	44(60)	55(75)	51(70)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	88/3800	110/4000	170/1750
0-100 km/h[s]	17,7	13,5	15,0
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	145	155	153
Verbrauch pro 100 km [l]	6,4S	6,9S	5,8D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/15/13	13/15/14	15/16/18
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	306(19)	306(19)	613(19)
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	362	374	370
Grundpreis[Euro]	9995	10690	11895

**Aufbau:**

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster
- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

**Versicherung:**

- KH = KFZ-Haftpfl.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

**Kraftstoff:**

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

## Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1248 ccm
Leistung	51 kW(70PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	170 Nm
bei	1750 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße(Serie)	165/60R14T
Reifengröße(Testwagen)	<b>165/60R14T</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	<b>9,8 m/10,75 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	153 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	15,0 s
Elastizität 60 -100 km/h(4.Gang)	<b>10,5 s</b>
Überholvorgang 60 - 100 km/h (2.+3.Gang)	<b>9,3 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>43 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	<b>5,8 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>6,0/4,7/7,2 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß	<b>155 g/km</b>
Innengeräusch 50/100/130 km/h	<b>58/67/73 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	3535 mm/1620 mm/1695 mm
Leergewicht/Zuladung	<b>1086 kg/414 kg</b>
Kofferraumvolumen	<b>230 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	350 kg /600 kg
Dachlast	35 kg
Tankinhalt	41 l
Reichweite	<b>705 km</b>
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre
ADAC-Testwerte	<i>kursiv</i>

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	<b>80 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten	<b>35 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>99 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>175 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>389 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	15/16/18
Grundpreis	13995 Euro

## Ausstattung

### Technik

Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Servolenkung	Serie

### Innen

Airbag Fahrer/Beifahrer	Serie
Airbag, Seite vorne	Serie
Airbag, Seite, Kopf, durchgehend	nicht erhältlich
Audioanlage (mit CD-Player)	750 Euro°
Fahrsitz, höhen-/neigungsverstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	nicht erhältlich
Klimaanlage	850 Euro°
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	nicht erhältlich
Pollenfilter	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (geteilt)	Serie
Sitzbezüge, Leder	nicht erhältlich
Zentralverriegelung	Serie

### Aussen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie/nicht erhältlich
Colorscheiben	Serie
Dachreling	Serie
Faltschiebedach	970 Euro
Lackierung Metallic	Serie
Leichtmetallfelgen	Serie
Nebelscheinwerfer	Serie
Schiebe-Hubdach	580 Euro

°im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

### Technik/Umwelt(Testergebnis)**3,0**

#### Karosserie/Kofferraum **2,3**

Verarbeitung/Handhabung	3,2
Übersichtlichkeit	2,0
Ein-/Ausstieg	2,1
Kofferraum-Volumen*	2,1
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,4
Kofferraum-Variabilität	2,6

#### Innenraum **2,8**

Bedienung	3,4
Raumangebot-vorn*	1,6
Raumangebot-hinten*	2,9
Innenraum-Variabilität	5,0

#### Komfort **3,3**

Federung	3,1
Sitze	2,8
Innengeräusch	3,5
Klimatisierung	4,0

#### Motor/Antrieb **2,6**

Fahrleistungen*	1,9
Laufruhe	3,5
Schaltung	3,7
Getriebeabstufung	2,0

#### Fahreigenschaften **3,3**

Fahrstabilität	4,0
Kurvenverhalten	3,0
Handlichkeit	2,1
Lenkung	3,3

#### Sicherheit **3,3**

Bremsen	3,6
Gestaltung	3,8
Rückhaltesysteme	3,1
Kinder	2,8

#### Umwelt **3,6**

Verbrauch*	3,5
Schadstoffe	3,8

#### Wirtschaftlichkeit\* **4,1**

Betriebskosten*	2,7
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,5
Wertstabilität*	2,8
Kosten für Neuanschaffung*	5,1
Fixkosten*	3,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5